

Tibet Initiative Deutschland e.V.
Regionalgruppe Hamburg
Kulturhaus Eppendorf
Martinistr. 40
20251 Hamburg
Tel.: 040 / 47 93 47
Fax: 040 / 47 31 19
TID-Hamburg@arcor.de
www.tibet-hamburg.de



Kontakte:
Helmut Steckel
s.o.

Pressemitteilung

Im Juli dieses Jahres besucht der Dalai Lama Hamburg. Dazu zeigt das Abaton-Kino, das Tibetische Zentrum e.V. Hamburg und die Regionalgruppe Hamburg der Tibet Initiative Deutschland e.V. vom 3.6. – 26.7.07 im Abaton am Allendeplatz 3 eine große Filmreihe mit Spiel- und Dokumentarfilmen über Tibet, Tibet im Exil und die Innere Mongolei.

Mit 20 Filmen ist das Tibet-Festival eine nicht zu übersehende Retrospektive in dem im vergangenen Jahr mit einem Preis versehenen Kino.

Das Abaton zeigt Filme

- über den Dalai Lama,
- die Flucht tibetischer Kinder über den Himalaya nach Indien,
- die Not der Frauen in Tibet,
- die tibetische Medizin,
- eine Pilgerreise zu den wichtigsten historischen Stätten des Buddhismus,
- die Choed-Meisterinnen der Mongolei,
- das alte geheimnisvolle Tibet,
- der tibetische Rebell Gendun Choephel,
- die Inthronisation des Serkong Rinpoche in Spiti,
- die letzten Nomaden an den Salzseen Tibets,
- die Menschenrechtsverletzungen in Tibet,
- die im tibetischen Exil in Dharamsala alljährlich stattfindenden Proteste gegen die militärische Besetzung und Unterdrückung Tibets durch die Volksrepublik China,
- über die Gefährdung der tibetischen Antilope durch Wilderer,
- das Leben ehemaliger politischer Gefangenen im indischen Exil,
- das bäuerliche Leben in der Inneren Mongolei.

Die Filme sind z.T. Erstaufführungen. „Tuyas Ehe“ wurde auf den Internationalen Filmfestspielen in Berlin mit dem Goldenen Bären ausgezeichnet. In Hamburg wird er uraufgeführt.

Autoren, Regisseure, Tibetexperten und Politiker sind als Gäste eingeladen. Die Veranstaltungsreihe eröffnen am Sonntag, den **3.6. 07** um 11 Uhr mit zwei Filmen über den Dalai Lama *Matthias Elwardt* (Abaton-Kino), die Autorin *Dr. Thea Mohr*, Frankfurt a.M., *Carola Roloff* (Tibetisches Zentrum Hamburg) und *Helmut Steckel* (Tibet Initiative Deutschland e.V., Hamburg).

Am **21. und 22. Juli** wird die tibetische Nonne *Ani Choeying Dolma* aus Nepal Gast im Abaton sein. Mit ihrer beeindruckenden Stimme wird sie allein vier Filmvorführungen mit tibetischen Mantras begleiten.

Am **23. Juli** besuchen der weltbekannte chinesische Dissident *Harry Wu* aus Washington, *Rebiya Kadeer* aus Washington, die Mutter der Uiguren, Staatsfeindin Nr. 1 in China und Anwärterin auf den Friedensnobelpreis, die Tibeterin *Tsering Jampa* (International Campaign

Tibet Initiative Deutschland e.V.
Regionalgruppe Hamburg
Kulturhaus Eppendorf
Martinistr. 40
20251 Hamburg
Tel.: 040 / 47 93 47
Fax: 040 / 47 31 19
TID-Hamburg@arcor.de
www.tibet-hamburg.de



for Tibet Europa) aus Amsterdam und *Marino Busdachin* (UNPO – Unrepresented Nations and Peoples Organisation) aus Brüssel das Kino am Allendeplatz.

Am **26. Juli** ist der Repräsentant des Dalai Lama für Mitteleuropa, *Kelsang Gyaltzen* aus Genf, Gast des Abaton.

Unter www.abaton.de, www.dalailama-hamburg.de und www.tibet-hamburg.de sind die Filmtitel, Hintergrundmaterialien und die Aufführungszeiten der Filme einzusehen.